

Nr. 42, November 2012 / No 42, novembre 2012

## EDITO

Liebe Mitglieder

Vom **12.-14. Juni 2013** findet an der Universität Zürich unser **internationales Kolloquium** statt, das Christian Metz (1931-1993), dem ‚Vater‘ der Filmsemiologie und einem der Begründer der modernen Filmtheorie gewidmet ist. Das Kolloquium mit dem Titel „**Das filmsemiologische Paradigma und das 'kinematographische' Denken von Christian Metz**“ wird zusammen mit dem Seminar für Filmwissenschaft der Universität Zürich veranstaltet. Ziel ist es, die Bedeutung des semiologischen Paradigmas für die heutige Film- und Medienwissenschaft zu ergründen, dieses theoriegeschichtlich einzubetten und in kritischen Analysen auf seine Aktualität hin zu befragen. Die dynamischen und facettenreichen Forschungsarbeiten von Christian Metz eröffnen Perspektiven, die für alle am aktuellen Mediendiskurs beteiligten Disziplinen Anknüpfungspunkte bieten können.

Nähere Informationen zum Thema des Kolloquiums, zu dem wir Sie bereits heute herzlich einladen möchten, entnehmen Sie bitte dem beigefügten Einlageblatt. Der genaue Veranstaltungsort sowie das detaillierte Programm werden im Frühjahrsbulletin und ab Februar/März 2013 auf unserer Homepage bekannt geben:

[http://www.sagw.ch/kultur\\_theorie\\_semioitik.html](http://www.sagw.ch/kultur_theorie_semioitik.html)

Da das Kolloquium diesmal erst im Juni 2013 stattfinden kann, wird die **Generalversammlung der SGKS** ausnahmsweise unabhängig davon und also ohne Begleitprogramm durchgeführt. Wir laden Sie herzlich ein, **am Freitag, den 19. April 2013 um 18 Uhr** im Restaurant Certo (Strassburgstrasse 5, Werdplatz, 8004 Zürich) an unserer GV teilzunehmen.

In der aktuellen Herbstaussgabe unseres Bulletins finden Sie wie üblich das **Protokoll der letzten Ge-**

Chers membres

**Notre colloque international** dédié à Christian Metz (1931-1993), « père » de la sémiologie du cinéma et un des fondateurs de la théorie moderne du cinéma, aura lieu **du 12 au 14 juin 2013** à l'Université de Zurich. Intitulé « **Le paradigme sémiologique et la pensée "cinématographique" de Christian Metz** », il sera organisé en partenariat avec l'Institut des études de cinéma de l'Université de Zurich. Notre but est d'approfondir la signification du paradigme sémiologique pour la théorie du cinéma et des médias, d'essayer de le comprendre sur un plan épistémologique et de le questionner dans des analyses critiques quant à son actualité. La pensée rayonnante et mouvante de Christian Metz ouvre des perspectives pouvant intéresser toutes les disciplines qui, de nos jours, prennent part au discours sur les médias.

Vous trouverez de plus amples informations sur le sujet du colloque dans la feuille intercalaire. Nous nous réjouissons d'avance de votre participation. Les informations sur le lieu précis de la manifestation et le programme définitif vous seront envoyés avec le bulletin de printemps et seront également consultables à partir de février/mars 2013 sur notre site web:

[http://www.sagw.ch/kultur\\_theorie\\_semioitik.html](http://www.sagw.ch/kultur_theorie_semioitik.html)

Comme cette fois-ci le colloque ne pourra avoir lieu qu'en juin 2013, **l'assemblée générale de l'ASSC** sera exceptionnellement organisée d'une manière indépendante et ne sera donc pas accompagnée d'un programme scientifique. Nous vous invitons chaleureusement de vous joindre à nous le **vendredi 19 avril 2013 à 18 h**, au restaurant Certo (Strassburgerstrasse 5, Werdplatz, 8004 Zurich).

Dans le présent bulletin d'automne, vous trouverez comme d'habitude **le procès-verbal de la dernière Assemblée générale qui a eu lieu le 21 avril 2012** au musée Rietberg à Zurich. Nous aimerions particulièrement attirer votre attention sur le point 5 con-

Bulletin d'information de l'Association Suisse de Sémiotique et de Théorie de la Culture  
Informationsbulletin der Schweizerischen Gesellschaft für Kulturtheorie und Semiotik

---

**Generalversammlung vom 21. April 2012** im Museum Rietberg in Zürich. Beachten Sie insbesondere den Punkt 5 **Wechsel im Vorstand**: Doris Agotai, die seit 2007 das Amt der Aktuarin mit viel Engagement ausgeübt und für die Gesellschaft auch als Betreuerin der Website unschätzbare Arbeit geleistet hat, ist zurückgetreten. Wir danken Ihr an dieser Stelle noch einmal herzlich für Ihre langjährige Mitwirkung im Vorstand der SGKS. Neu übernimmt Christine Weder, die bisher bereits Beisitzerin war, das Amt der Aktuarin.

**Der Jahresbeitrag bleibt weiterhin bei CHF 30.-.** Wir danken all jenen Mitgliedern, die Ihren Beitrag für das laufende Jahr bereits überwiesen haben, und erlauben uns denjenigen unter Ihnen, deren **Beitrag für 2012 noch ausstehend** ist, einen separaten Brief (inkl. Einzahlungsschein) beizulegen. Für eine baldige Überweisung sind wir Ihnen dankbar.

Mit herzlichen Grüßen  
Im Namen des Vorstands

Margrit Tröhler

cernant **les changements au sein du comité**: Doris Agotai, qui depuis 2007 s'est beaucoup investie dans l'organisation des activités de la société et qui, en tant que secrétaire, s'est notamment occupée avec zèle du site web, s'est retirée. Nous profitons de cet éditorial pour la remercier encore une fois vivement du précieux travail accompli durant toutes ces années. Christine Weder, qui par le passé a déjà été membre assesseur du comité, a accepté de reprendre cette fonction.

**La cotisation annuelle reste de CHF 30.** Nous remercions tous les membres qui ont déjà effectué leur versement au compte de la société pour l'année en cours et nous nous permettons de joindre une lettre (comprenant un bulletin de versement) à tous ceux et celles dont nous n'avons pas encore reçu la **cotisation pour 2012**. Nous vous sommes par avance très reconnaissants de votre prompt virement.

Avec nos salutations cordiales  
Au nom du comité

Margrit Tröhler

---

## Protokoll der ordentlichen Generalversammlung

Universität de Lausanne, Campus UNIL-Dorigny, Amphimax, salle 414, 16.4.2011, 14.30-15.30 Uhr

1. **Begrüssung** durch die Präsidentin, Margrit Tröhler.
2. **Protokoll** der Generalversammlung 2011 wird angenommen und verdankt.

### 3. Tätigkeitsbericht

#### Wissenschaftlicher Bericht 2011

Am 15. und 16. April 2011 fand an der Universität de Lausanne die interdisziplinäre Tagung der Schweizerischen Gesellschaft für Kulturtheorie und Semiotik (SGKS/ASSC) zum Thema „Status ambiguus: Figures réversibles dans les arts / Zwischen Zuständen: ästhetische Kippfiguren“ statt. Im Zentrum stand die Frage nach dem produktiven und hermeneutischen Potenzial alternativer Gestaltungsweisen, bei denen sich Integration (beide Figuren bilden eine Einheit) und Exklusion (man kann immer nur entweder die eine oder die andere Figur wahrnehmen) die Waage halten. Die Vorträge widmeten sich aller Art von Vexierbildern aus dem Blickwinkel der Philosophie, der Literatur-, Kunst- und Filmwissenschaft sowie der künstlerischen Praxis (Abstracts und ein ausführliches Exposé sind auf der Homepage zugänglich: [http://www.sagw.ch/kultur\\_theorie\\_semiotik/agenda.html](http://www.sagw.ch/kultur_theorie_semiotik/agenda.html)).

Bulletin d'information de l'Association Suisse de Sémiotique et de Théorie de la Culture  
Informationsbulletin der Schweizerischen Gesellschaft für Kulturtheorie und Semiotik

Die zweisprachige Tagung ermöglichte einen anregenden interdisziplinären Austausch zwischen bestehenden Forscherinnen und Forschern, Nachwuchskräften und Kunstschaffenden auf internationaler Ebene. Ausgewählte Beiträge werden in der Zeitschrift *Figurationen 2/2012* erscheinen.

**Publikationen** – Im März und im November 2011 gab der Vorstand die Nr. 39 respektive Nr. 40 der „InfoSémiotiques“ heraus. Das Bulletin der SGKS/ASSC informiert über die Tätigkeiten der Gesellschaft, über geplante Veranstaltungen und Publikationen:

[http://www.sagw.ch/kultur\\_theorie\\_semiotik/publikationen/Bulletins.html](http://www.sagw.ch/kultur_theorie_semiotik/publikationen/Bulletins.html)

**Internationale Beziehungen** – Es bestehen Kontakte zu semiotischen Vereinigungen im Ausland, unter anderem in Deutschland, Frankreich, Italien, Canada und Mexiko. Die ASSC/SGKS ist zudem Mitgliedgesellschaft der IASS-AIS.

**Öffentlichkeitsarbeit** – Die SGKS/ASSC sucht seit längerem den Austausch zwischen Theorie und Praxis (Kunst, Archiv, Handwerk etc.) zu verstärken und mit ihren Tagungen und Studientagen Kultur- und Kunstschaffende ausserhalb des engeren akademischen Rahmens zu erreichen. Auch der Studientag 2012 wurde wieder zusammen mit Fachhochschulen organisiert, die als Organisatoren oder Beiträger präsent waren. Nicht zuletzt durch diese Aktivitäten konnten in den letzten Jahren vermehrt auch jüngere InteressentInnen angesprochen und die Mitgliederzahl auf 88 erhöht werden.

**Koordination, Planung** – Am 21. April 2012 organisierte die Gesellschaft an der Universität Zürich einen Studientag zum Thema „Vita interactiva. Kulturtheoretische Annäherungen an die digitale Lebensform“. Sie widmete sich den Folgen der digitalen und vor allem interaktiven Medien in Bezug auf Ästhetik, auf Vollzug und Genuss und weitere Bereiche der Lebenswelt und stellte kulturtheoretische Positionen, die diese Neuerungen kontrovers zu fassen und deuten versuchen, in vier Vorträgen zur Diskussion. Im Anschluss daran fand die aktuelle Generalversammlung der SGKS statt.

#### 4. Präsentation der Rechnung 2011 durch den Quästor Hans-Georg von Arburg

Saldo per 31.12.2009	6'844.81
Saldo per 31.12.2010	6'869.25
Dépenses / Ausgaben 2010	
Manifestations, colloques et congrès / Veranstaltungen, Tagungen und Kongresse	9'771.65
Publications, Bulletin (imprimerie) / Publikationen, Bulletin (Druck)	384.65
Cotisations à la société faïtière / Beiträge an die Dachgesellschaft (SAGW)	50.00
Divers, frais de banque / Verschiedenes, Bankspesen	54.00
TOTAL	10'260.30
Revenus / Einnahmen 2010	
Contribution SAGW (colloque « Statuts ambigus ») / Beitrag SAGW (Tagung « Zwischen Zuständen», Uni Lausanne, 15./16.04.2011)	9'107.45
Cotisation des membres, dons / Mitgliederbeiträge, Gaben	1'870.00
Intérêts / Zinsen	8.25
TOTAL	10'985.70
Saldo per 31.12.2011	7'594.65
Profit net / Nettogewinn	725.40

Der Quästor: Hans-Georg von Arburg

---

Bulletin d'information de l'Association Suisse de Sémiotique et de Théorie de la Culture  
Informationsbulletin der Schweizerischen Gesellschaft für Kulturtheorie und Semiotik

---

Die Generalversammlung nimmt zur Kenntnis, dass der Revisor Michael Schulz die Jahresrechnung bestätigt und in seinem Bericht die seriöse Buchführung festgehalten hat. Die Bilanz wird in der Abstimmung angenommen; der Quästor ist somit entlastet. Der Revisor wird verdankt.

## 5. Vorstand

**Rücktritt – Doris Agotai** : Sie ist seit 2007 Mitglied des Vorstand und hatte seit Beginn das Amt der Aktuarin mit viel Engagement ausgeübt : U.a. haben wir ihr die Präsentation und den Aufbau der Website zu verdanken. Neben vielen anderen 'Einsätzen' hat sie den heutigen Studientag zusammen mit Christine Abbt organisiert und durchgeführt.

**Neu-Wahl der Aktuarin – Christine Weder** hat sich bereit erklärt, das Amt ab der Generalversammlung 2012 zu übernehmen. Die anderen Vorstandsmitglieder stellen sich zur Wiederwahl; sie behalten ihre Aufgaben.

## 6. Mitgliederbeiträge

Die Beitragshöhe bleibt bei CHF 30.– (Postkonto: 20-8722-0, Association suisse de sémiotique, 2000 Neuchâtel, IBAN CH79 0900 0000 2000 8722 0; SWIFT POFICHBE).

## 7. Geplante Aktivitäten

Vom 12.-14. Juni 2013 findet an der Universität Zürich eine internationale Tagung statt:

### **Das filmsemiologische Paradigma und das Denken von Christian Metz** **Le paradigme sémiologique et la pensée 'cinématographique' de Christian Metz**

In Kooperation mit dem Seminar für Filmwissenschaft, der Philosophischen Gesellschaft Zürich (Mitgliedergesellschaft SAGW) sowie dem Lehrstuhl für Geschichte der Französischen Literatur von der Renaissance bis zur Gegenwart, Universität Zürich (Prof. Dr. Peter Fröhlicher).

---

## Der Vorstand

**Präsidentin** – Margrit Tröhler, Prof. Dr., Seminar für Filmwissenschaft, Universität Zürich  
Privat: Wildbachstrasse 3, 8008 Zürich, +41 (0)43 499 82 18, margrit.troehler@fiwi.uzh.ch

**Vizepräsidentin** – Marie Theres Stauffer, Prof. Dr., Unité d'histoire de l'art, Université de Genève  
Privat: 41 rue du XXXI Décembre, 1207 Genève, +41 (0)22 735 70 06, maria.stauffer@unige.ch

**Quästor** – Hans-Georg von Arburg, Prof. Dr., Section d'allemand, Université de Lausanne  
Privat: Albert-Schneider-Weg 23, 8047 Zürich +41 (0)44 364 29 26, hg.vonarburg@unil.ch

**Aktuarin** – Christine Weder, Dr., Literatur- und Kulturwissenschaft, Departement für Geistes-, Sozial- und Staatswissenschaften, Eidgenössische Technische Hochschule Zürich  
Privat: Splügenstrasse 11, 8002 Zürich, +41 (0)44 400 38 34, christine.weder@gess.ethz.ch

**Beisitzerin** – Christine Abbt, Dr., Philosophisches Seminar, Universität Zürich  
Privat: Haldenstrasse 93a, 8055 Zürich, +41 (0)44 461 69 80, abbt@philos.uzh.ch